



2. St. Gilgner Ebner-Eschenbachtage von 08. bis 09. September 2006

Biografische Auszüge Marie von Ebner-Eschenbach

Am 13. September 1830 wurde Marie von Ebner-Eschenbach als Baroneß Dubsky auf Schloß Zdislavice bei Kremsier in Mähren geboren. Ihre ausgeprägte Liebe für die Dichtkunst entdeckte sie bereits sehr früh. Nach der Heirat mit ihrem Cousin, Moritz von Ebner-Eschenbach, widmete sie sich ganz dieser Leidenschaft. Als das Ehepaar 1856 nach Wien übersiedelte, wandte sie sich dem Schreiben von Theaterstücken zu. Erst im Alter von fünfzig Jahren hatte sie zur literarischen Form gefunden, die ihr die größten Erfolge bringen sollte. Im kommenden Jahrzehnt entstanden jene Werke (z.B. 1884 "Krambambuli"), mit denen sie als bedeutendste Vertreterin der österreichischen Heimaterzählung des späten Realismus in die Literaturgeschichte einging. Die Dichterin verstarb am 12. März 1916 in Wien an einer Lungenentzündung.